



Familienbuch Wiesenhaid im Banat 1770-1991/2016

Richard S. Jäger · Ruhrstr. 7 · D-68167 Mannheim

Zum Download auf
www.wiesenhaid.de

Anschrift:
Ruhrstr.7
D-68167 Mannheim
Tel.& Fax. 0621/334844
eMail: richard.s.jaeger@t-online.de

27. Juni 2018

Liebe Wiesenhaider Landsleute,
sehr geehrte Interessenten des Wiesenhaider Familienbuches,

mit großer Freude kann ich Ihnen heute mitteilen, dass das Familienbuch Wiesenhaid 1771-2016 kurz vor der Drucklegung und Veröffentlichung steht. Die Herausgabe des Familienbuches ist das Resultat meiner knapp zwanzigjährigen Forschungsarbeit. Auf 800 Seiten werden sie Antworten auf viele Fragen zur Herkunft, Entstehung der Gemeinde und der Auflösung der Wiesenhaider Gemeinschaft von der Einwanderung 1770, der Ansiedlung 1771 bis zum Exodus 1990 finden. Primärquellen waren die röm.-katholischen Tauf-, Ehe- und Sterbematrikel, in denen jeder Wiesenhaider von den Priestern unserer Gemeinde erfasst wurde. Diese Daten habe ich zu Familien zusammen rekonstruiert. Das Ergebnis sind die Namen und Daten von rund 2.500 Familien mit insgesamt 12.000 Personen. Die übersichtliche Darstellung ermöglicht es somit jedem einzelnen seine eigenen Ahnen leicht herauszufinden, einen Stammbaum oder eine Ahnentafel zu erstellen. Auch die verwandtschaftlichen Beziehungen untereinander können nachgelesen werden. Viel Herzblut habe ich besonders auf die Erforschung der Herkunft der Wiesenhaider Ansiedler investiert. Ich konnte nach jahrelanger, mühevoller Forschung (in den Archiven in Wien, Budapest, Temeschburg, Metz) fast 90% aller Herkunftsorte klären und den genauen Herkunftsort mit den dazugehörigen Geburts- und Heiratsdaten in den Herkunftsorten dokumentieren. Die Schiffslisten der Wiesenhaider Amerika-/Kanadaauswanderer von 1900-1930 wurden in das Buch eingearbeitet. Aber auch die Auflösung der Wiesenhaider Gemeinschaft, nach dem Zweiten Weltkrieg, habe ich erfasst. Soweit feststellbar ist auch das Aussiedlungsdatum und der Zielort jeder Wiesenhaider Familie dargestellt. Als langjähriger Herausgeber der Wiesenhaider „Banater Extrapost“ und aus den Veröffentlichungen in der „Banater Post“ habe ich die Sterbedaten der Wiesenhaider, sowie Hochzeiten und Geburten der jüngeren Generation eingearbeitet. Dem Buch vorangestellt ist ein Geleitwort des HOG Vorsitzenden Robert Feil, ein kurzer Überblick über die Geschichte Wiesenhaid, ein Dorfplan von 1771 und 1855, sowie einige Fotos von Wiesenhaid und einige alte Familienfotos.

Wenn die Spuren unserer Vorfahren komplett vom Winde verweht sind, kein Grabstein mehr von der Existenz zeugt, wenn die Häusergiebel in Wiesenhaid nicht mehr an ihre Erbauer erinnern und wenn der süße Klang der Heimatglocken in keinem Herzen mehr ein Echo auslöst – dann wird dieses Buch ein zeitenüberdauerndes Zeugnis von der einstigen Präsenz und Existenz unserer Wiesenhaider Gemeinschaft sein.

Bitte wenden!

Wenn Sie dieses letzte Denkmal für Wiesenhaid und unsere Vorfahren unterstützen möchten, bitte ich Sie bereits vor Drucklegung um eine verbindliche Bestellung und die Subskription des Buches. Da ich die Druckkosten privat vorfinanziere, bitte ich Sie um Überweisung eines Subskriptionsbetrages nach Erhalt meiner Auftragsbestätigung nach Eingang Ihrer Bestellung.

Alle Subskribenten (Vorbester) werden in einer Ehrenliste aufgeführt und erhalten nach Erscheinen das Buch per Post zugeschickt. Die Auflagenhöhe richtet sich nach den Vorbestellungen. Es werden nur so viele Familienbücher gedruckt, wie ich verbindliche Vorbestellungen habe, nachträglich kann man das Buch – bis auf einige wenige Exemplare - dann nicht mehr erwerben. Sie können meine jahrelange und ehrenamtliche Forschungsarbeit und das Erscheinen des Familienbuches gerne mit einem Beitrag ihrer Wahl unterstützen, wer aber **65 Euro** und mehr überweist erhält nach Drucklegung ein Exemplar kostenfrei zugeschickt.

Sollten Sie gegen die Veröffentlichung ihrer Daten (Name, Geburtsdatum, Heiratsdatum, Name der Kinder, Tag der Aussiedlung und den Zielort) sein, bitte ich Sie, mir dies in den nächsten vier Wochen mitzuteilen, damit ich ihren Wunsch im Buch vor Drucklegung berücksichtigen kann. **Nicht veröffentlicht** werden Ihre Anschrift, Telefonnummer, Beruf, Todesursachen, Krankheiten, Behinderungen usw. Sollte ich keinen Einspruch vernehmen, sehe ich dies als Einverständnis.

Und zuletzt bitte ich Sie, für das Wiesenhaider Familienbuch bei ihren Kindern, Verwandten und Freunden zu werben, damit möglichst viele vom Erscheinen des Familienbuches erfahren und die Möglichkeit haben es zu erwerben. Leider habe ich von vielen Wiesenhaidern und deren Nachkommen – vor allem jungen Familien - keine aktuellen Anschriften. Rufen Sie mich an oder schicken Sie mir weitere Anschriften von Interessenten, damit ich auch diese informieren kann.

Allen, die die Veröffentlichung unterstützen und sich für das Familienbuch Wiesenhaid interessieren, danke ich ganz herzlich und freue mich mit Ihnen auf das Erscheinen.

Gerne stehe ich Ihnen jederzeit für Ihre Fragen zur Verfügung.

Mit landsmannschaftlichen Grüßen

Ihr

Richard Sebastian Jäger,
Autor des Familienbuches Wiesenhaid
Ruhrstr.7, 68167 Mannheim, Tel.: 0621/334844, Email: richard.s.jaeger@t-online.de